

# Mehreinnahmen zurück an die Vereine

## Kreissportbund unterstützt die Mitglieder und holt die Sparkasse mit ins Boot

**Aurich.** Der Kreissportbund (KSB) Aurich möchte seinen Vereinen die Mehreinnahmen durch die jüngste Anpassung der Mitgliedsbeiträge zurückgeben. Aus diesem Grund hat der Vorstand den Etat für die Sportstättenbauförderung aus Eigenmitteln noch einmal um weitere 5000 Euro auf nunmehr 26000 Euro erhöht, teilte Regine Hein vom KSB mit.

Dies betrifft kleinere Investitionen bis 5000 Euro. „Wir freuen uns, hier zusätzlich unterstützend tätig sein zu können“, betont die Vorsitzende Anne Thonicke aus Hinte. Seit der Hauptausschuss-Sitzung im Oktober hätten sechs weitere Vereine laut Obmann Theo Hinrichs (Aurich) Anträge auf Bezuschussung ihrer Bauvorhaben gestellt. Damit summiert sich die Zahl der Antragsteller in diesem Jahr auf aktuell 21 Vereine.

Zudem wird der KSB Aurich seine Vereine auch bei Ausgaben unterstützen, die



Mit der Sparkasse-Aurich Norden, im Bild der Vorstand, Jörg Reinhardt (links) und Oliver Löseke, hat der KSB Aurich stets einen verlässlichen Partner an seiner Seite.

Foto: privat

durch das Coronavirus notwendig wurden. Gemeint sind beispielsweise Desinfektionsmittel, Dosierspender, Mund-Nase-Bedeckungen sowie Absperr- und Informationsmaterial. Mit der Sparkasse Aurich-Norden hat der KSB einmal mehr einen verlässlichen und starken Partner an seiner Seite. In Kooperation wurde das Förderprogramm „Gemeinsam durch die Krise: Vereine in Not – wir

helfen“ ins Leben gerufen, das Investitionen ab dem 16. Juli dieses Jahres abdecken soll. „Wir knüpfen somit nahtlos an das Förderprogramm des LSB-Niedersachsen an, das Ausgaben zur Einhaltung der Corona-Auflagen bezuschusst hat, die bis einschließlich 15. Juli von den Vereinen getätigt wurden“, erläutert Thonicke.

Das Förderprogramm umfasst ein Volumen von 40 000

Euro. Die Mitgliedsvereine wurden bereits schriftlich über das Antragsprozedere informiert.

Die Frist endet am 30. November, die Auszahlung des Zuschusses erfolgt bis zum Jahresende. „Wir hoffen auf ein hohes Antragsvolumen, um möglichst vielen Vereinen helfen zu können.“ Die KSB-Chefin dankt besonders der Sparkasse Aurich-Norden für die Unterstützung.